

Hannah Arendt – Denken ist gefährlich

Jeff Bieber, Chana Gazit



Datum	Samstag, 18.10.2025	 Online ansehen: www.sued-kultur.de
Uhrzeit	Beginn: 17:30 Uhr	
Ort	Planet Harburg Herbert-und-Greta-Wehner-Platz, 21073 Hamburg	
Veranstalter	Kinemathek Hamburg	
Eintritt	VVK: 9 EUR, AK: 9 EUR 6 Euro ermäßigt	
Tickets	www.kinoheld.de/kino/hamburg/metropolis-im-planet-harburg/vorstellung/3319231104	

Zur Veranstaltung

DE/US 2025, Regie: Jeff Bieber, Chana Gazit, 86 min.

Aktivistin, Medienstar, Denkerin „ohne Geländer“. Bewundert wird ihr unermüdliches und furchtloses Eintreten für die Freiheit des Denkens und die offene Gesellschaft. Durch Originalzitate aus Arendts Essays und Briefen, vorgetragen von Nina Hoss, sowie atmosphärische Archivaufnahmen entsteht ein intimes Porträt einer Intellektuellen, die trotz Holocaust und Exil nie ihren Stolz verlor. Der Film zeigt, wie Arendt als Jüdin und Widerstandskämpferin die Welt zu verstehen suchte – und warum ihre Gedanken über die Katastrophen des 20. Jahrhunderts direkt zu uns im Hier und Jetzt sprechen.

Über den Veranstalter



Kinemathek Hamburg

Direkt neben der Staatsoper, liegt hinter einer modernen Büro-Fassade aus den 2010er Jahren unser denkmalgeschütztes METROPOLIS Kino aus den 1950er Jahren. Das METROPOLIS Kino wird betrieben von dem Verein KINEMATHEK HAMBURG e.V. Was ist die KINEMATHEK HAMBURG? Die KINEMATHEK HAMBURG ist ein gemeinnütziger Verein, der sich laut Satzung folgende Ziele gesetzt hat: „Ziel des Vereins ist es, das „Ä“

www.metropoliskino.de/planetharburg